Regionale Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast

Regionale Schule „Kosegarten“ I 17438 Wolgast I Baustr. 16

Tag der offenen Tür
Kosi-Markt

Die Regionale Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast heißt alle Gäste
am **Donnerstag,** dem **12.11.2026,** von **14:30** und **17:00 Uhr**
herzlich willkommen.

An diesem Tag laden wir Eltern, Großeltern & Schüler zu unserem Kosi-Markt ein. Überzeugen Sie sich während dieser Zeit selbst vom Lernumfeld Ihres Kindes.

Angeboten werden Kuchen, Gebäck, Kaffee und Marktstände mit vielen Basteleien. Ein kleines Programm der Schüler rundet den Nachmittag ab.

Für Eltern von Schülern der „noch 4. Klassen“ bietet dieser Nachmittag eine gute Möglichkeit, die Schule unter anderem durch Schülerführungen kennenzulernen. Auch die Schulleitung sowie Lehrkräfte werden Ihnen bei Bedarf den Weg des Übertritts in die Orientierungsstufe Klasse 5 vor Ort erläutern.
Nutzen Sie den Tag, um einen umfassenden Einblick in die Einrichtung gewinnen zu können; wenngleich Sie danach noch Zeit haben, Ihr Kind anzumelden.

Wir freuen uns sehr auf den Besuch aller Gäste.
Ihr Lehrerkollegium der Regionalen Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast



Sprechzeiten: Mo – Do 13.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03836 – 202168 I E-Mail: kosegartenschule@wolgast.eu

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung

Die Ministerin

Zertifikat seit 2026
audit berufundfamilie

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

An die Eltern der Schülerinnen und Schüler
der öffentlichen allgemein bildenden und
beruflichen Schulen in Mecklenburg-
Vorpommern

gemäß Verteiler

Schwerin, 12.10.2026

Resilienzförderung im Schulalltag: Kinder und Jugendliche stark machen für die Zukunft

Liebe Eltern,

Kinder und Jugendliche brauchen für erfolgreiches Lernen nicht nur Fachwissen, sondern auch psychische Stabilität, Selbstvertrauen und die Fähigkeit, mit Belastungen umzugehen. Diesen Bedarf haben Schülerinnen und Schüler selbst deutlich benannt und sie fordern, mentale Gesundheit fest im Schulalltag zu verankern.

Lernrückstände können Stress auslösen und das Gefühl verstärken, Anforderungen nicht zu genügen. Gleichzeitig gelingt Lernen besonders gut, wenn Kinder und Jugendliche sich sicher, unterstützt und selbstwirksam erleben. Deshalb verbinden wir die Förderung fachlicher Kompetenzen gezielt mit der Stärkung von Resilienz und überfachlichen Kompetenzen, wie beispielsweise der Stärkung sozialer Kompetenzen, Problemlösen und Selbstregulation.

Gemeinsam mit dem Landesschülerrat und dem Landeselternrat in Mecklenburg-Vorpommern haben wir daher Maßnahmen zur Resilienzförderung entwickelt.

Hausanschrift:
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-17082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise.

Mit der neuen Handreichung „Resilienzförderung im Schulalltag: Kinder und Jugendliche stark machen für die Zukunft", einer integrierten TaskCard sowie dem digitalen itslearning-Kurs „Resilienz- und Lernförderung im Schulalltag" steht allen Bildungsakteuren eine Auswahl an Materialien und Unterstützungsangeboten zur Verfügung:

- Lehrkräften und weiteren Akteuren des multiprofessionellen Teams werden Programme sowie Lern-/Fördertools für die einzelnen Jahrgangsstufen übersichtlich zur Verfügung gestellt, um Ihre Kinder individuell fördern und das Lernklima in der Klasse stärken zu können.
- Schulleitungen können das Material gezielt für die Schulentwicklung des jeweiligen Schulstandortes und die Gestaltung einer sicheren, gesundheitsfördernden Lernumgebung nutzen.
- Die Beratungs- und Unterstützungssysteme können die gebündelten Übersichten für die individuelle Beratung der jeweiligen Adressaten verwenden und somit gezielte Hilfen bei Lern- und Entwicklungsfragen ermöglichen.

So fördern wir die Zusammenarbeit aller beteiligten Akteure. Gemeinsam mit den an Schulen Beschäftigten und Ihnen schaffen wir die Grundlage für erfolgreiches Lernen und gesundes Aufwachsen. Auf der dritten Seite finden Sie dazu hilfreiche Informationen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Oldenburg

Einblicke erhalten Sie auf dem Bildungsserver über

- den Link Bildungsserver Resilienzförderung bzw.
- über den QR-Code.

ELTERN.

Online-Elternabend #04

Digitale Welt - echtes Risiko

Was Eltern über sexualisierte Gewalt und Medien wissen sollten

29.10.2026
18:00–19:30 Uhr
+ offene Fragerunde

Unsere Kinder bewegen sich täglich durch Instagram, TikTok & Co. – und begegnen dabei mehr als nur Unterhaltung. Dieser Elternabend gibt Einblick in die Chancen und Risiken digitaler Medienwelten:

- Geschlechterrollen & Klischees: Wie soziale Medien das Selbstbild und Beziehungen Jugendlicher prägen (Christian Krieg, Lakost MV)
- Zuhören, stärken, schützen - Kinder im digitalen Raum begleiten (Maria Dahlke-Wöhle, Cornelia Harder, DKSB LV MV)
- Sensibilisierung für sexualisierte Gewalt im digitalen Raum, Cybergrooming, Handlungsempfehlungen (Martin Bölter, LKA MV)

Praxisnah, alltagsrelevant, ohne erhobenen Zeigefinger.
Nehmen Sie teil, um Ihre Kinder sicher durch die digitale Welt zu begleiten.

ELTERN.
verständlich. verlässlich. vernetzt.

Teilnahme per QR-Code

Weitere Informationen in Kürze

Ein Kooperationsprojekt von:

LAKOST

Der Kinderschutzbund
Landesverband
Mecklenburg-
Vorpommern

Landeskriminalamt
Mecklenburg-Vorpommern

Liebe Eltern,

Kinder und Jugendliche nutzen soziale Netzwerke, um sich mit Freundinnen und Freunden auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen oder einfach als Unterhaltung. Dabei stoßen sie ggf. auch auf gefährliche Trends oder Mutproben, die zur Nachahmung animieren.
Vor diesem Hintergrund kursiert unter anderem die so genannte „Blackout Challenge“ in den sozialen Medien (z. B. auf TikTok). Dabei handelt es sich um eine lebensgefährliche Mutprobe, die erhebliche gesundheitliche Folgen haben oder gar zum Tod führen kann. Auch die Polizei warnte bereits vor solchen Mutproben.

Das Bildungsministerium und wir als Schule nehmen die Gefährdung durch derartige Internetphänomene sehr ernst. Auch im Schuljahr 2026/2027 werden wir weiter die Schülerinnen und Schüler sensibilisieren und in der Medienkompetenz sowie der Eigenverantwortlichkeit stärken.

Sie können uns unterstützen, indem Sie sich Zeit nehmen, um mit Ihrem Kind über die Gefahren solcher Mutproben zu sprechen.

Gern können Sie sich bei Fragen und für weitere Unterstützung an die Leitstelle des Zentralen Fachbereichs für Diagnostik und Schulpsychologie (ZDS) wenden unter: 0385 588 7777.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung

Regionale Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast
Regionale Schule „Kosegarten“ I 17438 Wolgast, Baustraße 16

Willkommensbrief zum Start des neuen Schuljahres

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

zum neuen Schuljahr 2026/2027 begrüße ich Sie und Ihre Kinder sehr herzlich. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit in der Schule mit Ihren Kindern. Damit wir vorbereitet in das neue Schuljahr starten können, erhalten Sie heute einige wichtige Informationen zu unserem Schulalltag sowie zu bereits feststehenden Terminen.

Damit ermöglichen wir Ihnen eine langfristige Planung und eröffnen Ihnen Räume, sich an der Arbeit mit unseren Kindern engagiert zu beteiligen.

Schulstart am 24.08.2026

- Wichtige Informationen zum Ablauf am ersten Schultag nach den Ferien erhalten Sie auf unserer Homepage Kosegartenschule Wolgast
- der Stundenplan wird am 1. Schultag bekannt gegeben
- Ausgabe der Schulbücher und Arbeitshefte erfolgt ebenfalls am 1. Schultag
  (der Kostenbescheid von 30,68 € für die Schulbücher u. Arbeitshefte wird von der Stadt Wolgast am Anfang des Schuljahres zugestellt)

Einlass ins Schulgebäude: 7.20 – 7.25 Uhr (Ausnahme Fahrschüler)

Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	**07.30 – 08.15 Uhr**
2. Stunde	**08.20 – 09.00 Uhr**
3. Stunde	**09.20 – 10.05 Uhr**
4. Stunde	**10.15 – 11.00 Uhr**
5. Stunde	**11.20 – 12.05 Uhr**
6. Stunde	**12.15 – 13.00 Uhr**
13.00 – 13.25 Uhr Mittagspause	
7. Stunde	**13.30 – 14.15 Uhr**
8. Stunde	**14.15 – 15.00 Uhr**

Sprechzeiten: Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03836 - 202168 I Mail: kosegartenschule@wolgast.eu

Regionale Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast
Regionale Schule „Kosegarten“ I 17438 Wolgast, Baustraße 16

Krankmeldung des Kindes

Falls Ihr Kind krank werden sollte, melden Sie es bitte noch am gleichen Tag bis 8:00 Uhr im Sekretariat telefonisch oder per E-Mail ab. Reichen Sie im Anschluss an die Genesung Ihres Kindes eine schriftliche Entschuldigung für den Zeitraum der Krankheit bei der entsprechenden Klassenlehrerin/ dem entsprechenden Klassenlehrer innerhalb von drei Tagen nach.

Versorgung in der Schule:

- Mittagessen: Anbieter Inselküche Koserow (online bzw. Anträge im Sekretariat erhältlich)

Zeitplan für Elternversammlungen in allen Jahrgangsstufen:

Jahrgangsstufe		
5 – 10, PBR1, PL2, 10BR1	innerhalb der ersten 5 Schulwochen	

Ferientermine

Herbstferien	15.10.2026 -24.10.2026
Weihnachtsferien	21.12.2026 – 02.01.2027
Winterferien	08.02.2027 – 19.02.2027
Osterferien	24.03.2027 – 02.04.2027
Pfingstferien	14.05.2027 – 18.05.2027
freibeweglicher Ferientag	07.05.2027
Sommerferien	05.07.2027 – 14.08.2027

Prüfungstermine - Mittlere Reife 2027 (Änderungen vorbehalten)

Erste Fremdsprache	13.05.2027
Deutsch	19.05.2027
Mathematik	21.05.2027
Beginn der mündlichen Prüfungen	10.06.2027
Spätester Abschluss der mündlichen Prüfungen	25.06.2027

Sprechzeiten: Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03836 - 202168 I Mail: kosegartenschule@wolgast.eu

Regionale Schule „G. L. Th. Kosegarten“ Wolgast
Regionale Schule „Kosegarten“ I 17438 Wolgast, Baustraße 16

Verbindliche Nachschreibetermine für Leistungskontrollen / Klassenarbeiten

- jeweils Montag 7. Stunde nach Absprache mit dem Fachlehrer

Feststehende Termine

Praktika	**Zeitraum**	
Klasse 8a	07.12. – 18.12.2026	
8b	22.02. – 05.03.2027	
9a	15.03. – 19.03.2027	Praktischer Tag im I. Halbjahr, jeweils Dienstag ab 02.09.2026
9b	16.11. – 20.11.2026	Praktischer Tag im II. Halbjahr, jeweils Dienstag ab 23.02.2027
10	07.09. – 18.09.2026	
10 BR1	07.09. – 18.09.2026	anschließend jeweils 1x wöchentlich am Mittwoch
PBR1	Einführungswochen vom 24.08. – 18.09.2026	Ab 21.09.2026 Praktikum jeweils Do und Fr
PL 2	24.08.2026 Unterricht 25.08. – 18.09.2027 Praktikum	Ab 21.09.2026 2 Tage Schule (Mi/Do) 3 Tage Praktikum (Mo, Di, Fr)
Fahrt nach Ravensbrück	**2. Halbjahr**	
Klassen 9a/9b		
Tag der offenen Tür/Wintermarkt		**12. November 2026**
Elternsprechtage	**03.12.2026**	**29.04.2027**

Aufbewahrung von Schulmaterialien:

- Anmietung Schließfach bei der Firma Mietra möglich (Anträge im Sekretariat erhältlich)

Schülerbeförderung

- Jeder Schüler hat seit 03/2025 Anspruch auf eine VG-Card, diese muss online beantragt werden (auch bei Schulwechsel muss neu beantragt werden) →Homepage Kosegartenschule→Formulare/Downloads→ VG-Card

Das gesamte Team der Kosegartenschule wünscht Ihnen und Ihren Kindern einen guten Start in das Schuljahr 2026/27.

Wolgast, 01.08.2026

gez. Koch
Schulleiterin

Sprechzeiten: Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03836 - 202168 I Mail: kosegartenschule@wolgast.eu

Erholsame Ferien



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium,

wir wünschen euch erholsame Ferien, viele schöne Erlebnisse und Zeit, neue Kraft zu tanken. Genießt den Sommer und kommt gesund, motiviert und voller Freude zurück.

Schöne Ferien!

Euer Schulleitungsteam

PRESSEMITTEILUNG

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung

BM

Digitale Sprechstunde für Eltern

Oldenburg: Direkter Austausch ist zentraler Bestandteil der Bildungspolitik

Schwerin, 26. Juni 2026

Nummer: 109-26

Bildungsministerin Simone Oldenburg setzt den direkten Dialog mit Eltern in Mecklenburg-Vorpommern im Juli fort. Aufgrund der hohen Nachfrage in den vergangenen Monaten lädt sie erneut zu einer digitalen Sprechstunde nach Voranmeldung ein. Diese findet am Montag, 13. Juli 2026, ab 13:00 Uhr statt.

„Der direkte Austausch mit Eltern ist ein zentraler Bestandteil für unsere Bildungsarbeit. Gemeinsam gestalten wir Schule – ich freue mich darauf zu hören, was gut läuft und an welchen Stellen wir uns noch verbessern können. Offene und konstruktive Gespräche ermöglichen oft schnelle Lösungen und schaffen Vertrauen“, sagte Bildungsministerin Simone Oldenburg.

Die digitale Sprechstunde richtet sich an Eltern und Erziehungsberechtigte in ganz Mecklenburg-Vorpommern und bietet die Möglichkeit, direkt mit der Bildungsministerin ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme erfolgt in Einzelgesprächen.

Da die Platzzahl begrenzt ist, bitten wir um eine Anmeldung per E-Mail mit Angabe der teilnehmenden Personen und des Themas sowie mit der Nennung der Schule unter sprechstunde@bm.mv-regierung.de. Sie erhalten dann eine Zu- oder Absage.

Digitale Elternsprechstunde (landesweit)
Datum: Montag, 13. Juli 2026
Zeit: ab 13:00 Uhr

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin

Telefon +49 385 588-17003
Telefax +49 385 588-17082
presse@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

V. i. S. d. P.: Henning Lipski

Elternsprechstunde-Juli

Die Unterrichtszeiten verkürzen sich aufgrund der Temperaturen: Um 12:15 Uhr ist die 6. Stunde beendet.

Das Schulleitungsteam

Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

An die Eltern aller Schulen des Landes

gemäß Verteiler

bearbeitet von: Janina Appel
Telefon: 0385 / 588-17435
AZ: VII-320-00000-2026/008-006
E-Mail: J.Appel_01@bm.mv-regierung.de

Schwerin, 10.04.2026

Informationen zur Neuausrichtung der Inklusionsstrategie

Sehr geehrte Eltern,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie über eine wesentliche Entwicklung in der Bildungslandschaft in Mecklenburg-Vorpommern informieren. Ich freue mich, dass es gelungen ist, die Neuausrichtung der Inklusionsstrategie unter dem Motto „Brücken bauen im Bildungsbereich" so auszugestalten, dass Sie als Eltern ein noch stärkeres Wahlrecht erhalten. Zudem stärken wir das Bildungssystem für alle Schülerinnen und Schüler dahingehend, dass die Anzahl der Jugendlichen mit einem Schulabschluss erhöht und die Anschlussfähigkeit an die Berufsausbildung verbessert wird.
Dieser Prozess wird in den kommenden zehn Jahren durch vielfältige Angebote begleitet.

Wahlrecht und Sicherheit für den Förderschwerpunkt „Lernen"

Wir verlängern die Frist zur organisatorischen Aufhebung der Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen bis zum Jahr 2035. Wesentlich ist hierbei die Garantie, dass Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen auch über das Jahr 2035 hinaus in eigenständigen Klassen lernen können. Geschützte Lernräume ermöglichen ihre individuelle Förderung, deshalb werden die Schülerinnen und Schüler nicht in andere Klassen integriert. Das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern bleibt.

9700042172673

Hausanschrift:
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:
Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-17082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise.

Sie können entscheiden, ob Ihre Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf gemeinsam mit anderen Schülerinnen und Schülern in einer Klasse lernen oder ob sie eine eigenständige Klasse ausschließlich für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen besuchen.

Gleichzeitig stärken wir die inhaltliche Qualität der Förderschulen: Die Stundentafel wird stärker auf Berufsorientierung, lebenspraktische Kompetenzen und grundlegende Englischkenntnisse ausgerichtet.

Der Fokus liegt dabei auf der Stärkung der Berufsorientierung sowie dem Erwerb von Grundkenntnissen im Fach Englisch. Dies erleichtert den Übergang in die berufliche Bildung. Zudem werden die Perspektiven auf dem ersten Arbeitsmarkt nachhaltig verbessert.

Das Fach „Handwerk" wird in den Jahrgangsstufen 5 bis 8 in Verbindung zur Arbeitswelt eingeführt. Es bildet die Grundlage für die spätere berufliche Orientierung, indem es erste Einblicke in handwerkliche und hauswirtschaftliche Tätigkeiten sowie in Berufsfelder gibt. In Jahrgangsstufe 9 wird im Rahmen der Berufsorientierung ein wöchentlicher Praxislerntag eingeführt. Er ermöglicht den Schülerinnen und Schülern eine intensive Auseinandersetzung mit realen Berufsfeldern, schafft Erfolgserlebnisse und stärkt die Berufswahlkompetenz.

Alle Schülerinnen und Schüler werden somit besser auf ihren beruflichen Weg und eine fundierte Berufswahlentscheidung vorbereitet.

Förderung stabilisieren – Integration ermöglichen

Auch im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung reagieren wir auf bestehende Herausforderungen. Die „Schulwerkstätten" an weiterführenden Schulen werden auf die Jahrgangsstufen 8 und 9 ausgeweitet, die „Kleinen Schulwerkstätten" an Grundschulen werden ausgebaut. Damit gewährleisten wir beständige Förderung und stabilisieren zugleich die Regelklassen.

Brücke in Ausbildung und Fachkräftesicherung

Mit der „Praxisorientierten Berufsreife" führen wir ab dem Schuljahr 2026/2027 einen zweijährigen Bildungsgang ein, der Theorie und Praxis eng verzahnt. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern gezielt den Erwerb eines ersten anerkannten Schulabschlusses zu ermöglichen und den Übergang in Ausbildung zu sichern.

Zukünftig können Jugendliche, die ein Mindestalter von 14 Jahren erreicht und sieben Schulbesuchsjahre durchlaufen haben, dieses Angebot nutzen. Der Zugang wurde verbessert und durchlässiger gestaltet.

Auch für Schülerinnen und Schüler der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen ist, bei entsprechenden Lern- und Leistungsvoraussetzungen, ein Übergang in die „Praxisorientierte Berufsreife" möglich.

Investitionen in Qualität

Die Unterstützung der Schulen intensivieren wir durch den Einsatz von zusätzlichem sonderpädagogischen Personal, um Lehrkräfte zu entlasten, die Qualität im gemeinsamen Unterricht zu stärken und Angebote zusätzlicher individueller Fördermöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler zu schaffen. Wir investieren dort, wo Unterstützung am dringendsten gebraucht wird.

Zukunftskompetenzen fördern

Mit Unterrichtsangeboten wie „Globales Lernen" und „Lebenspraxis" stärken wir soziale, gesellschaftliche und alltagspraktische Kompetenzen. Gleichzeitig bauen wir begabungsfördernde Netzwerke aus. Ziel ist es, die Handlungsfähigkeiten der Kinder und Jugendlichen zu stärken, um ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten dahingehend auszubauen, ihre Zukunft und Welt aktiv, nachhaltig und gerecht mitzugestalten. Inklusion bedeutet für uns nicht nur Unterstützung, sondern auch eine gezielte Förderung von Talenten und Potenzialen.

Strukturierte Umsetzung

Die Neuausrichtung der Inklusionsstrategie wird durch ein Begleitgremium mit fachlich ausgerichteten Unterarbeitsgruppen und einer strategischen Lenkungsgruppe gesteuert. Netzwerktreffen auf Ebene der Staatlichen Schulämter sichern die Rückkopplung mit der Praxis. Die Umsetzung beginnt ab dem Schuljahr 2026/2027 und wird ab 2027/2028 landesweit greifen. Das Begleitgremium arbeitet bis zum Jahr 2035 kontinuierlich.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
gez. Dietrich Schwarz

GESUNDHEITSWOCHE

KOSEGARTENSCHULE

13. bis 16. April in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Rostock

KLASSE 5+6

RICHTIG ESSEN - WERBUNG VERGESSEN

- Kinder sind kaufkräftige Kunden
- Lebensmittelangebot gestiegen
- Kinderlebensmittel oft unnötig und teuer

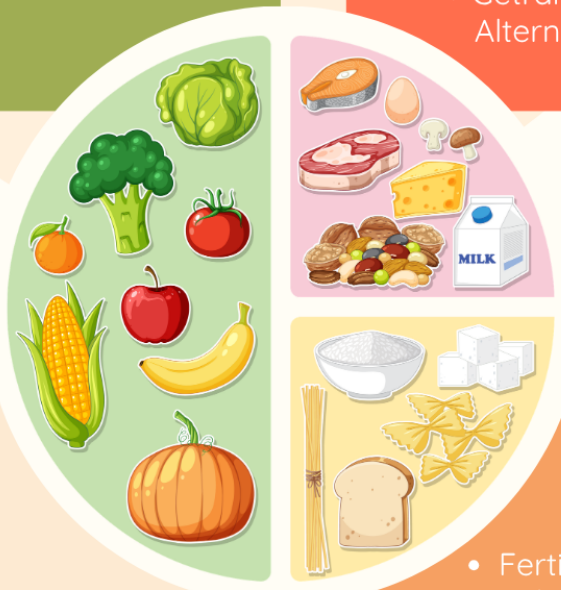
→ gesundes Essen und Trinken ist einfach
→ Zutatenlisten liefern wichtige Infos

KLASSE 7+8

TRENDGETRANKE - WAS IST DRAN, WA IST DRIN?

- riesiges Angebot an Trendgetränken mit werbewirksamen Substanzen sowie Zusatzstoffen
- Werbung verspricht mehr als herkömmliches Durstlöschen

→ kritischen Umgang üben
→ Getränkeauswahl überdenken, Alternativen finden





MIT EXPERTEN DER VERBRAUCHERZENTRALE MV IN DEN AUSTAUSCH GEHEN

Lernen an Stationen

www.verbraucherzentrale-mv.eu

KLASSE 9-10

ESS-KULT-TOUR

- Fertiggerichte und Fastfood gehören oft zum Alltag
- Wissen fehlt, Produktinfos einordnen und bewerten zu können

→ Konsumkompetenz erweitern
→ zum bewussten Einkauf- und Essverhalten motivieren